



Sitzung des Budgetausschusses Dienstag, 3. Juni 2025, 10 Uhr

Erwin Schrödinger | Lokal 1

Tagesordnung

- 1.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Bundesfinanzrahmengesetz 2025 bis 2028 (Bundesfinanzrahmengesetz 2025 bis 2028 – BFRG 2025-2028) und das Bundesfinanzrahmengesetz 2026 bis 2029 (Bundesfinanzrahmengesetz 2026 bis 2029 – BFRG 2026-2029) erlassen werden (66 und Zu 66 d.B.)
- 2.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2025 (Bundesfinanzgesetz 2025 – BFG 2025) samt Anlagen (67 d.B.)
- 3.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2026 (Bundesfinanzgesetz 2026 – BFG 2026) samt Anlagen (68 d.B.)

Wien, 2025 06 02

Gabriel Obernosterer
Obmann

Es ist vorgesehen, ein **öffentliches Hearing** (mit Expertinnen und Experten inkl. Einleitungsstatement) abzuhalten. Das öffentliche Hearing wird in der Mediathek auf der Parlamentswebsite übertragen. Ein Livestream zum Hearing findet sich unter folgendem Link: [Mediathek | Parlament Österreich](#)

Weiters ist in Aussicht genommen, die Tagesordnungspunkte 1 bis 3 unter einem zu verhandeln.

Außerdem ist beabsichtigt, diese Sitzung um 14 Uhr zu beenden.

Aviso

Eine weitere Sitzung des Budgetausschusses ist für Dienstag, den 3. Juni 2025, um 14.30 Uhr (bis 16.30 Uhr) mit folgender Tagesordnung vorgesehen:

Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Parteien-Förderungsgesetz 2012, das Parteiengesetz 2012, das Bundesstatistikgesetz 2000, das Familienlastenausgleichsgesetz 1967, das Kinderbetreuungsgeldgesetz, das Familienzeitbonusgesetz, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Landesvertragslehrpersonengesetzes 1966, das Gehaltsgesetz 1956, das WZEVI-Gesetz, das ORF-Gesetz, das Universitätsgesetz 2002, das Bundesgesetz über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, das Allgemeine bürgerliche Gesetzbuch, das Außerstreitgesetz, das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, die Notariatsordnung, die Rechtsanwaltsordnung, das Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, das Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, das Bewährungshilfegesetz, das Strafgesetzbuch, das Strafvollzugsgesetz, das Tilgungsgesetz 1972, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Allgemeine Pensionsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrpersonen-Dienstrechtsgesetz, das Pensionsgesetz 1965, das Bundestheaterpensionsgesetz, das Bundesbahn-Pensionsgesetz, das Nachtschwerarbeitsgesetz, das Tiergesundheitsgesetz 2024, das Sozialhilfe-Grundsatzgesetz, das Lebenshaltungs- und Wohnkosten-Ausgleichs-Gesetz, das Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetz, das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, das Punzierungsgesetz 2000, das IAKW-Finanzierungsgesetz, das ABBAG-Gesetz, das Buchhaltungsagenturgesetz, das Bundesfinanzierungsgesetz, das Bundeshaushaltsgesetz 2013, das Kommunalinvestitionsgesetz 2020, das Kommunalinvestitionsgesetz 2023, das Kommunalinvestitionsgesetz 2025, das Einkommensteuergesetz 1988, das Stiftungseingangssteuergesetz, das Umsatzsteuergesetz 1994, das Grunderwerbsteuergesetz 1987, die Bundesabgabenordnung, das Glücksspielgesetz, das Bundesgesetz über den Energiekrisenbeitrag-Strom, das Bundesgesetz über den Energiekrisenbeitrag-fossile Energieträger, das Gasdiversifizierungsgesetz 2022, das Bundesgesetz, mit dem die Begründung von Vorbelastungen durch den Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft genehmigt wird, das Chip-Gesetz-Begleitmaßnahmengesetz, das Spanische Hofreitschule-Gesetz, das BFW-Gesetz, das BVWG-Gesetz, das Waldfondsgesetz, das Klimabonusgesetz, das Klima- und Energiefondsgesetz, das Hagelversicherungs-Förderungsgesetz und das Umweltförderungsgesetz geändert werden und ein Bundesgesetz über die Aufhebung der bundesgesetzlichen Zweckbindung betreffend Erträge aus dem Bundesanteil am Kunstförderungsbeitrag erlassen wird (Budgetbegleitgesetz 2025) (69 und Zu 69 d.B.)

Folgender Zeitplan ist in Aussicht genommen:

14.30 bis ca. 15.30 Uhr

Artikel 7 bis 9
(Bundesminister für Bildung)

Artikel 28 bis 45
(Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz)

ca. 15.30 bis ca. 16.30 Uhr	Artikel 46 bis 63 (Bundesminister für Finanzen)
	Artikel 67 bis 74 (Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft)
14.30 bis 16.30 Uhr	sonstige Inhalte (Staatssekretär im Bundeskanzleramt, (Staatssekretärin im Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport)

Der Bundesminister für Bildung wird dem Ausschuss von 14.30 bis 16.30 Uhr zur Verfügung stehen.

Weiters ist vorgesehen, diese Sitzung bis 16.30 Uhr zu beenden.

Eine **weitere Sitzung des Budgetausschusses** ist für **Dienstag, den 3. Juni 2025, um ca. 16.30 Uhr (15 Minuten nach Beendigung der 2. Sitzung des Budgetausschusses desselben Tages)** mit folgender Tagesordnung vorgesehen:

- 1.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem die Begründung von Vorbelastungen durch den Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur genehmigt wird (88 d.B.)
- 2.) Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend Österreichischer Fiskalstrukturplan für die Jahre 2025-2029, Fortschrittsbericht 2025 und Übersicht über die österreichische Haushaltsplanung 2025 und 2026 (III-172 d.B.)
- 3.) Bericht des Bundesministers für Finanzen über die Entwicklung des Bundeshaushaltes von Jänner bis April 2025 gemäß § 47 Abs. 1 BHG 2013, § 66 Abs. 3 BHG 2013, § 3 Abs. 4 COVID-19 Fondsgesetz sowie § 3b Abs. 2 Kommunalinvestitionsgesetz 2023, aufgrund der Entschließung des Nationalrates vom 17. November 2022, 275/E XXVII. GP (22/BA)
- 4.) Bericht über die Wirkungsorientierte Folgenabschätzung 2024 gemäß § 68 Abs. 5 BHG 2013 iVm § 6 Wirkungscontrollingverordnung, vorgelegt vom Bundeskanzler (21/BA)
- 5.) Bericht des Bundesministers für Finanzen gemäß § 67 Abs. 4 BHG 2013 über die Ergebnisse des Beteiligungs- und Finanzcontrolling zum Stichtag 31. März 2025 (24/BA)
- 6.) Beteiligungsbericht 2025 und 2026 gemäß § 42 Abs. 5 BHG 2013, vorgelegt vom Bundesminister für Finanzen (23/BA)

Es ist vorgesehen, die Vorlagen 21/BA, 24/BA und 23/BA (Tagesordnungspunkte 4, 5 und 6) dem bereits bestehenden Unterausschuss des Budgetausschusses (Budgetvollzug) zur Vorbehandlung zuzuweisen.

